



Wie geht nochmal gleich dieser Spruch weiter: „Haribo macht Kinder froh ...“? Und Ehrenamtliche ebenso! Bei einer Packung von „Color-Rado“, dem bekanntesten Haribo, da hat ja nun jeder seine Vorlieben für das, was zuerst aus der Packung heraus gegessen wird. Was mögen Sie am liebsten? Bei mir sind es die Frösche; die mit dem Weingummi und der Schaumunterlage. Bei anderen vielleicht die Lakritze oder die Vampire, die jetzt seit einiger Zeit beigemischt sind. Oder die Weingummis. Als Vorletztes kommen bei mir die Lakritze mit Zuckerüberzug und dann als letztes putze ich die mehrstöckigen Lakritze weg.

Genauso wie bei „Color-Rado“ macht es die Mischung auch in der Gemeinschaft der Ehrenamtlichen. Und das gilt ja auch für den Kirchenvorstand, für dessen Neubesetzung im kommenden Jahr in diesen Monaten viel Gedanken und Engagement in allen Gemeinden aufgewendet werden. Alle werden gebraucht und jeder und jede kann eine besondere Süße hier einbringen. Erst die ganze Tüte bringt das volle Geschmackserlebnis. Also erst die Zusammenarbeit und die Ergänzung bringt die Gemeinde voran.

Was für eine Haribo-Süßigkeit bin ich? Was für eine sind Sie? Weißbauchfrösche mit 2 Komponenten? Dann möchten Sie vielleicht im Kinder und Jugendausschuss mitwirken? Oder Weingummi? Dann ist der Finanzausschuss richtig. Da werden die Finanzen wie Gummi hin und her gerechnet, bis die Bilanz stimmt. Nein: Scherz! Wenn Sie aber Vampir sind, dann zeigt die rote Farbe des Stoffes, der Sie antreibt, vielleicht ihr Interesse für die praktisch werdende Liebe: das ist bei uns die Diakonie. Die Lakritze sind schwarz und kräftig. Das sind die richtig guten Kirchenpolitikerinnen in verschiedenen Gremien. Die Lakritze mit Zuckerguss sind besser für einen Kommunikationsausschuss, weil sie alles so schön schmackhaft verzieren können. Zuletzt noch die mehrstöckigen Lakritze, die natürlich unverzichtbar sind im Bauausschuss und sich um Kirche und Gemeindehäuser kümmern.

Der Apostel Paulus hat „Haribo“ nicht gekannt. Deshalb beschreibt er im ersten Korintherbrief die Gesamtheit der Gemeinde als einen menschlichen Körper, als einen Organismus und die einzelnen Teile als die Organe des einen Leibes von Jesus Christus:

„13 Denn wir alle, Juden wie Griechen, Menschen im Sklavenstand wie Freie, sind in der Taufe durch denselben Geist in den einen Leib, in Christus, eingegliedert und auch alle mit demselben Geist erfüllt worden. 14 Ein Körper besteht nicht aus einem einzigen Teil, sondern aus vielen Teilen. 17 Wie könnte ein Mensch hören, wenn er nur aus Augen bestünde? Wie könnte er riechen, wenn er nur aus Ohren bestünde? 18 Nun aber hat Gott im Körper viele Teile geschaffen und hat jedem Teil

seinen Platz zugewiesen, so wie er es gewollt hat. 19 Wenn alles nur ein einzelner Teil wäre, wo bliebe da der Leib? 20 Aber nun gibt es viele Teile, und alle gehören zu dem einen Leib. 25 Denn er wollte, dass es keine Uneinigkeit im Körper gibt, sondern jeder Teil sich um den anderen kümmert. 27 Ihr alle seid zusammen der Leib von Christus, und als Einzelne seid ihr Teile an diesem Leib." (1.Kor.12,13-27)

Das gilt ja für alle noch so verschiedenen Ebenen des Christentums. Gucken Sie mal, in welchem Teilorganismus Sie selber beheimatet sind. Aber es gilt eben auch für ein Leitungsgremium wie den Kirchenvorstand. Aktivität darin bringt Freude, wenn wir uns ergänzen. Und diese Freude, die wollen wir auf alle Fälle behalten. Am fehlenden „Haribo“ auf den Sitzungstischen sollte es nicht scheitern.

Das ist immer noch die motivierendste Beschreibung für unser Miteinander in Gemeinden und Einrichtungen unserer Kirche im Miteinander auch von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen.

Und wenn Sie Spaß daran haben, etwas zu gestalten und sich für andere einsetzen möchten? Wenn Teamarbeit Ihnen wichtig ist und Sie keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung haben? Wenn Sie neuerdings sogar Zeit haben, in der Sie sich gern mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen möchten? Dann sind Sie vielleicht auch genau richtig für eine Kandidatur für Ihren Kirchenvorstand!

Pastor Volker Dieterich-Domröse